



Gottesdienst am Tag des Herrn

COVENANT FELLOWSHIP CHURCH (PCA)

cfcstuttgart.org

GALILEISTRASSE 65, 70565 STUTTGART

4. Mai 2025

MORGENGOTTESDIENST

Begrüßung und Abkündigungen

Pastor Dylan Halter

Stille, persönliche Vorbereitung zum Gottesdienst

Wir treten in Gottes Gegenwart

☞ **Ruf zur Anbetung**

Psalm 104:31-32, **33-34**

Gottesdienstleiter: Die Herrlichkeit des HERRN wird ewig währen; der HERR wird sich an seinen Werken freuen! Blickt er die Erde an, so zittert sie; rührt er die Berge an, so rauchen sie.

Gemeinde: Ich will dem HERRN singen mein Leben lang, meinem Gott lobsingend, solange ich bin. Möge mein Nachsinnen ihm wohlgefallen! Ich freue mich an dem HERRN.

☞ **Wallfahrtspsalm**

Bless the LORD, My Soul!

#104A, SZS 1-4

So demütiget euch nun unter die gewaltige Hand Gottes, damit er euch erhöhe zu seiner Zeit! Alle eure Sorge werfet auf ihn; denn er sorgt für euch! 1. Petrus 5,6-7

☞ **Gebet zur Anbetung und zur Anrufung des Herrn**

☞ **Lobgesang**

Holy, Holy, Holy!

#230

Und das Wort ward Fleisch und wohnte unter uns; und wir sahen seine Herrlichkeit, eine Herrlichkeit als des Eingeborenen vom Vater, voller Gnade und Wahrheit. Johannes 1,14

Bekenntnis unseres Glaubens

Heidelberger Katechismus

Sonntag 18, Fragen 46-48, Seiten 879-880

Klagespsalm

O LORD, How Many Are My Foes!

#3

Rächt euch nicht selbst, ihr Lieben, sondern gebet Raum dem Zorne Gottes. Römer 12,19

Wir empfangen Reinigung in Christus

Die Morgengebete

Aufruf zum Sündenbekenntnis

Joel 2,12-13

Doch auch jetzt noch, spricht der HERR, kehrt um zu mir von ganzem Herzen, mit Fasten, mit Weinen, mit Klagen! Zerreißt eure Herzen und nicht eure Kleider, und kehrt um zu dem HERRN, eurem Gott; denn er ist gnädig und barmherzig, langmütig und von großer Gnade, und das Übel reut ihn.

Stilles, persönliches Sündenbekenntnis

Gemeinsames Sündenbekenntnis

Allmächtiger Gott, unser himmlischer Vater, wir haben gegen dich und gegen unsere Mitmenschen gesündigt, in Gedanken, Worten und Taten, im Bösen, das wir getan haben, und im Guten, das wir nicht getan haben, durch Unwissenheit, durch Schwäche, durch unsere eigene bewusste Schuld. Es tut uns aufrichtig leid und wir bereuen alle unsere Sünden. Um deines Sohnes willen, Jesus Christus, der für uns gestorben ist; vergib uns alles, was vergangen ist; und gib, dass wir Dir in einem neuen Leben dienen können, zur Ehre Deines *heiligen* Namens. Amen.

☞ **Zusicherung der Vergebung**

Psalm 32,1-6

*Wohl dem, dessen Übertretung vergeben, dessen Sünde zugedeckt ist!
Wohl dem Menschen, dem der HERR keine Schuld anrechnet, und in dessen Geist keine Falschheit ist! Als ich es verschwieg, da verfielen meine Gebeine durch mein Gestöhn den ganzen Tag. Denn deine Hand lag schwer auf mir Tag und Nacht, so daß mein Saft vertrocknete, wie es im Sommer dürr wird. Da bekannte ich dir meine Sünde und verbarg meine Schuld nicht; ich sprach: Ich will dem HERRN meine Übertretungen bekennen! Da vergabst du mir meine Sündenschuld. Darum soll jeder Getreue dich bitten zu der Zeit, da du zu finden bist; wenn dann große Wasser einherfluten, werden sie ihn gewiß nicht erreichen.*

☞ **Lobpreis**

Gloria Patri

#572

Opfergaben

Das aber bedenket: Wer kärglich sät, der wird auch kärglich ernten; und wer im Segen sät, der wird auch im Segen ernten. Ein jeder, wie er es sich im Herzen vorgenommen hat; nicht mit Unwillen oder aus Zwang; denn einen fröhlichen Geber hat Gott lieb! 2. Korinther 9,6-7

Persönliche Notizen zu 1. Mose (2, 18-25)

DAS SAKRAMENT DES ABENDMAHLS

Die Lesung von Gottes Gesetz

Pastor: Gott hat alle diese Worte geredet und gesagt: Ich bin der Herr, dein Gott, der dich aus dem Land Ägypten, aus dem Haus der Knechtschaft, geführt hat.

Alle:

1. **Du sollst keine anderen Götter haben neben mir.**
2. **Du sollst dir kein Bildnis machen.**
3. **Du sollst den Namen des Herrn, deines Gottes, nicht missbrauchen.**
4. **Gedenke des Sabbattages, dass du ihn heiligest.**
5. **Du sollst deinen Vater und deine Mutter ehren.**
6. **Du sollst nicht töten.**
7. **Du sollst nicht ehebrechen.**
8. **Du sollst nicht stehlen.**
9. **Du sollst kein falsches Zeugnis geben.**
10. **Du sollst nicht begehren.** [Exodus 20,1-17]

Pastor: Hört auch die Worte unseres Herrn Jesus, die er gesprochen hat:

Alle: **Du sollst den Herrn, deinen Gott, lieben von ganzem Herzen, von ganzer Seele und mit all deinen Gedanken. Das ist das erste und größte Gebot. Und das zweite ist ihm gleich: Du sollst deinen Nächsten lieben wie dich selbst. An diesen beiden Geboten hängt das ganze Gesetz und die Propheten.** (Matthäus 22, 37-40).

Die Einladung zu den Sakramenten und der Schutz des Tisches des Herrn. Unser Herr Jesus Christus hat dieses heilige Abendmahl als das Bundesmahl des Neuen Testaments eingesetzt, indem er uns befahl, "dies zu seinem Gedächtnis zu tun" und dabei seinen Tod zu verkünden "bis er kommt". Das Abendmahl löst das Passahfest als Bundesmahl für das Volk Gottes ab, so wie das Kreuz den Exodus als Höhepunkt der Heilsgeschichte ablöst. Wie Jedes Bundesmahl ist es sowohl ein Zeichen (das die Wohltaten Christi darstellt) als auch ein Siegel (das unseren Bund mit Christus bestätigt oder ratifiziert). Wenn wir an den Zeichen des Leidens Christi teilhaben, bestätigt Gott erneut die verheißenen Wohltaten des Kreuzes: Vergebung der Sünden, Versöhnung und ewiges Leben. Wir wiederum vergewissern uns unserer Bundesprivilegien und Bundespflichten in der Gegenwart und erwarten seine zukünftige Wiederkunft.

Was ist die Bedeutung des Abendmahls? Wenn wir uns dem Tisch des Herrn nähern, erinnern wir uns daran, dass Christus *geistlich* am Tisch anwesend ist, und dabei die gemeinsamen Elemente von Brot und Wein durch das Gebet abgesondert oder gesegnet werden. Dies ist kein bloßer Gedenkgottesdienst. Wir dürfen auch nicht denken, dass Christus körperlich, fleischlich oder örtlich anwesend ist. Das Brot bleibt zwar Brot und der Wein bleibt Wein, aber sie werden geistlich zum Leib und Blut Christi. Wir genießen die *Gemeinschaft* an seinem Leib und Blut (1. Korinther 10,16), wenn wir uns *durch den Glauben* von ihm ernähren, in unserem Herzen. Hier nehmen wir teil an "geistlicher Speise" und "geistlichem Trank" (1.Korinther 10:3, 4).

Welche Bedeutung hat das Abendmahl? Da Christus an seinem Tisch geistlich gegenwärtig ist und wir dort geistliche "Gemeinschaft" mit ihm genießen, erhalten wir durch das Abendmahl

seine kräftigende Gnade. Hier werden unsere Seelen genährt. Hier finden wir Erfrischung. Auch wenn wir uns unserer Schwäche und unseres Versagens bewusst sind, wenn wir von der Welt zermürbt und zerschlagen werden, wenn wir durch die Sünde entmutigt und kompromittiert sind, so lädt Jesus uns doch ein und gibt uns unseren ehrenvollen Platz an seinem Tisch zurück. Hier werden wir erneuert und gestärkt. Hier "essen wir das Fleisch des Menschensohns und trinken sein Blut" (Joh 6,53). Durch dieses Sakrament werden "Christus und alle seine Wohltaten auf uns übertragen und versiegelt". Hier finden wir "Medizin für die armen kranken Seelen".

Wer darf daran teilnehmen? Von denen, die an diesem Mahl teilnehmen, wird verlangt, dass sie *aufrichtige, unterwiesene* und *verantwortliche* Mitglieder der Kirche Jesu Christi sind. Der Apostel Paulus warnt uns eindringlich davor, in "unwürdiger Weise" teilzunehmen. Es ist notwendig, sagt er, "den Leib des Herrn recht zu unterscheiden". Hört Seine Worte:

"Wer also das Brot isst oder den Kelch des Herrn unwürdig trinkt, wird schuldig am Leib und Blut des Herrn. So prüfe sich nun jemand und esse von dem Brot und trinke von dem Kelch. Denn jeder, der isst und trinkt, ohne den Leib zu unterscheiden, isst und trinkt sich selbst ein Gericht. Deshalb sind viele von euch schwach und krank, und einige sind gestorben."

Wenn du also ein *Ungläubiger* bist, wenn du ein *unbußfertiger Gläubiger* bist und gegen die Gebote Christi lebst, wenn du die Bedeutung des Brotes und des Weines nicht verstehst oder *unwissend* bist, oder wenn du kein Mitglied der Kirche Christi bist, dann nimm nicht an diesem Mahl teil. Wir laden dich stattdessen ein, bei uns zu bleiben und diese Zeit zu nutzen, um Gott zu bitten, dass Er durch sein Wort und Sakrament zu deinem Herzen spricht und dir mehr Licht und Verständnis gibt.

Wenn du aber ein *aufrichtiger* Gläubiger bist, der im Gehorsam gegenüber Christus lebst, die Bedeutung des Abendmahls verstehst und *verantwortungsvoll* bist, und wenn du ein Mitglied in gutem Stand in einer evangelikalen Kirche bist, dann laden wir dich ein, an Seinem Leib und Blut teilzuhaben. Dies ist kein presbyterianischer Tisch, und wir beschränken ihn auch nicht auf einen solchen Tisch. Aber es ist der Tisch des Herrn und eine Verordnung der Kirche.

Der Kirche hat Christus die "Schlüssel des Reiches Gottes" gegeben (Mt. 16,18; 18,18; Joh. 20,23). Die Kirche allein gewährt den Zugang zum Tisch und muss ihn vor dem Sauerteig der Ungerechtigkeit bewahren (1 Kor 5,6-8). So laden wir alle, die *aufrichtig, unterrichtet* und von der Kirche Jesu Christi *anerkannt* sind, "die unseren Herrn Jesus Christus in Aufrichtigkeit und Wahrheit lieben", ein, zum Tisch des Herrn zu kommen und "Ruhe, Erfrischung und Kraft die (für eure) schwachen und müden Seelen zu finden".

Die Worte der Einsetzung des Abendmahles. 1. Korinther 11,23-26:

„Denn ich habe vom Herrn empfangen, was ich auch euch überliefert habe, nämlich daß der Herr Jesus in der Nacht, da er verraten wurde, Brot nahm, es mit Danksagung brach und sprach: Nehmet, esset, das ist mein Leib, der für euch gebrochen wird, solches tut zu meinem Gedächtnis! Desgleichen auch den Kelch, nach dem Mahl, indem er sprach: Dieser Kelch ist der neue Bund in meinem Blut; solches tut, so oft ihr ihn trinket, zu meinem Gedächtnis! Denn so oft ihr dieses Brot esset und den Kelch trinket, verkündiget ihr den Tod des Herrn, bis daß er kommt.“

Material aus: Terry L. Johnson, Leading in Worship (Powder Springs, Georgia: Tolle Lege Press, 2013), S. 83-89



Eine reformierte und presbyterianische Kirche, die der Verkündigung des Wortes Gottes, dem Gebet und der Verwaltung der Sakramente verpflichtet ist, denn die Errettung findet sich allein in Christus, allein aus Gnade, allein durch den Glauben, allein zur Ehre Gottes!

10:00 Uhr Sonntagsschule

11:30 Uhr Morgengottesdienst

13:15 Uhr -15:45 Uhr Gemeindegruppen

16:00 Uhr Abendgottesdienst